

**Einladung**

# **Führungskräfte Forum**



## **Public Private Partnership**

Eine Veranstaltung des Behörden Spiegel und der RSBK GmbH mit Unterstützung durch das Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr

Partner:



**VHV**  
VERSICHERUNGEN



**EURO  
HYPO**



**5. Juni 2008, Weimar**

**Behörden Spiegel**

**RSBK**

## Info

Die Zahl der öffentlich-privaten Partnerschaften nimmt beständig zu. Das Gleiche gilt für deren Vielfalt. Zu den Hochbauprojekten gesellen sich immer mehr Vorhaben aus anderen Bereichen öffentlicher Tätigkeit bis hin zu komplexen IT- und Hightechprojekten. Mit Zunahme des Potentials für öffentlich-private Partnerschaften steigt aber auch die Zahl der Fragen, die sich Initiatoren konkreter PPPs stellen.

PPPs sind immer einzigartig, es gibt keine "Lösungen von der Stange", die auf ein neu geplantes Objekt übertragbar sind – doch gibt es Erfahrungswerte in Planung, Umsetzung und Betrieb der Projekte, die in neue Vorhaben einfließen können. Nicht alles ist machbar, aber vieles ist denkbar: Die Geschäftsmodelle müssen stimmig sein, Planung, Umsetzung und Betrieb professionell durchdacht und umgesetzt werden und Befindlichkeiten der Partner bekannt sein.

Kontakt zwischen öffentlichen und privaten Partnern herzustellen, Vorbehalte aus dem Weg zu räumen, Best Practice Beispiele vorzustellen und Perspektiven für die Zukunft aufzuzeigen, sind Ziele dieser Veranstaltung, zu der wir Sie herzlich einladen möchten.

## Programm

### 5. Juni 2008

- 08:30 Uhr **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 09:15 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**  
Rudolf Scharping, Geschäftsführender Gesellschafter, RSBK GmbH
- 09:20 Uhr **PPP in Weimar – Perspektiven und Grenzen**  
Stefan Wolf, Oberbürgermeister der Stadt Weimar
- 10:00 Uhr **PPP – Auf dem Weg in die 2. Generation**  
Frank Wachner, Leiter Infrastructure Finance / PPP, Eurohypo AG
- 10:45 Uhr **Kaffeepause**
- 11:15 Uhr **Darstellung eines Praxisbeispiels für ein PPP-Modell im Gesundheitswesen (Allgemeines Krankenhaus Viersen)**  
Frank Thiesen, Geschäftsführer, Ingenieurbüro Dipl. Ing. H. Vössing GmbH
- 12:00 Uhr **Mittagspause**
- 13:15 Uhr **PPP-Modelle im Straßenbau**  
Andreas Trautvetter, Thüringer Minister für Bau und Verkehr
- 13:35 Uhr **PPP im Hochbau**  
Bernhard Leiendecker, Leiter PPP-Arbeitsgruppe, Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr
- 14:00 Uhr **PPP – rechtliche und steuerliche Fallstricke**  
  
**PPP und Vergaberecht – Fluch oder Segen?**  
RA Peter Mussaeus, Senior Manager PricewaterhouseCoopers AG  
  
**Umsatzsteuerliche Rahmenbedingungen und Optimierungsmöglichkeiten bei PPP**  
RA/StB Steffen Döring, Partner PricewaterhouseCoopers AG
- 14:45 Uhr **Kaffeepause**

# Führungskräfte Forum

Public Private Partnership



- 15:15 Uhr **PPP Mittelstandsmodell Bau**  
Gerhard Steyer, Leiter Verbands- und Kooperationsmanagement Bau, VHV Versicherungen
- 16:00 Uhr **Strategische Ansätze zur Beurteilung der PPP-Eignung kommunaler Bauvorhaben**  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Peter Racky, Leiter des Fachgebiets Baubetriebswirtschaft  
im Institut für Bauwirtschaft der Universität Kassel
- 16:45 Uhr **Plenum: PPP in der Praxis – Beispiele und Perspektiven**  
Gregor Bogen, Geschäftsführer, WEP – Projektentwicklung  
Eckart Drosse, Hauptgeschäftsführer, Bauindustrieverband Hessen-Thüringen e.V.
- 17:30 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**  
Rudolf Scharping, Geschäftsführender Gesellschafter, RSBK GmbH

## Rahmenprogramm

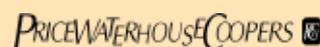
(nur für Teilnehmer der Konferenz)

- 18:00 Uhr **Schlossführung unter der Leitung von Ralf Hanemann**  
Geschäftsführer BiW Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e. V.
- 19:00 Uhr **Parlamentarischer Abend**  
auf Einladung des Bauindustrieverbandes Hessen-Thüringen e.V.

6. Juni 2008

- 10:00 Uhr **Führung in der Herzogin Anna Amalia Bibliothek**  
(begrenzte Teilnehmerzahl, wir bitten um frühzeitige Voranmeldung unter [kaul@rsbk.de](mailto:kaul@rsbk.de))

Partner:



# Antwortfax

an die Behörden Spiegel-Gruppe + 49/(0)228/97097-78

Die Veranstaltung ist für Angehörige des Öffentlichen Dienstes und für Parlamentarier (und deren Mitarbeiter) kostenfrei. Eine Anmeldung mit diesem Formular ist jedoch Voraussetzung. Für alle anderen Teilnehmer wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 350,- Euro zzgl. MwSt. erhoben.\*

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zusagen erfolgen deswegen in der Reihenfolge der Anmeldungen.  
Die Teilnahme wird per E-Mail bestätigt.

- Ja, ich nehme an der Veranstaltung am 5. Juni 2008 in Weimar teil.
- Ja, ich nehme am Parlamentarischen Abend teil.
- Leider bin ich verhindert, möchte aber über weitere Veranstaltungen informiert werden.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Behörde/Firma: \_\_\_\_\_

Straße/Postfach: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Telefax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Wenn Sie weitere Einladungen für interessierte Kollegen benötigen, schicken Sie eine E-Mail: [benjamin.bauer@behoerderspiegel.de](mailto:benjamin.bauer@behoerderspiegel.de)  
Alle Teilnehmer der Veranstaltung erhalten auf Wunsch ein kostenloses Jahresabonnement des Behörden Spiegel und dazu den wöchentlichen E-Government Newsletter.

\* Bei Stornierung der Anmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- Euro zzgl. MwSt. erhoben. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Tagungsgebühr berechnet. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Online-Anmeldung: [www.fuehrungskraefte-forum.de](http://www.fuehrungskraefte-forum.de)

## Schloss Ettersburg • Am Schloss 1 • 99439 Ettersburg

### Anreise mit PKW

Verlassen Sie die A4 an der Abfahrt Nohra und fahren Sie in Richtung Weimar auf die B7. Folgen Sie in Weimar der Ausschilderung "Gedenkstätte Buchenwald" und auf der Umgehungsstraße (B7 / B85) an der dritten Ampelkreuzung dem Wegweiser "Mahn- und Gedenkstätte". Biegen Sie am Obelisken nicht links ab, sondern fahren Sie geradeaus weiter, an der Ettersberg-Siedlung vorbei. Erst am Ende des Waldes biegen Sie – der Ausschilderung "Schloss Ettersburg" folgend – nach links ab. Das Schloss befindet sich in einer Parkanlage inmitten des Ortes. Sie sehen die Schlosskirche bereits von der Straße. Der Parkplatz für Gäste des Schlosses ist ausgeschildert.

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Fahren Sie mit dem Stadtbus der Linie 6 ab Weimar Hauptbahnhof oder Goetheplatz nach Ettersburg (Schloss).



### Ansprechpartner

Benjamin Bauer  
Redaktion Behörden Spiegel  
Telefon +49-228-97097-22  
Fax +49-228-97097-78  
Email [benjamin.bauer@behoerderspiegel.de](mailto:benjamin.bauer@behoerderspiegel.de)

Jochen Kaul  
RSBK Strategie Beratung Kommunikation GmbH  
Telefon +49-69-661277-16  
Fax +49-69-661277-12  
Email [kaul@rsbk.de](mailto:kaul@rsbk.de)